

## **An den Kreistag des Kreis Kleve**

Landrat Christoph Gerwers  
Nassauerallee 15-23  
47533 Kleve

Kleve, 18. Januar 2023

### **Anfrage: Einrichtungen im Katastrophenfall – Wärmestuben**

Sehr geehrter Herr Landrat,

Bundesweit haben zahlreiche Städte und Gemeinden in NRW so genannte „Wärmestuben“ geplant oder eingerichtet. Dabei ist mit einer „Wärmestube“ keine Einrichtung gemeint, die sich um Obdachlose kümmert, sondern Einrichtungen die im Katastrophenfall vorzuhalten sind.

In der Übersicht, die der Kreis Kleve in der vergangenen Woche auf der Internetseite der Kreisverwaltung veröffentlicht hatte, werden als „Leuchttürme“ bzw. „Notfallinfopunkte“ vorwiegend die Feuerwehrgerätehäuser in den Kommunen des Kreises Kleve aufgelistet.

#### **Die Gruppe Vereinigte Wählergemeinschaften hat dazu folgende Fragen:**

1. Gibt es im Kreis Kleve Städte oder Gemeinden die die Einrichtung von so genannten „Wärmestuben“ bereits geplant oder umgesetzt haben?
2. Plant der Kreis als zuständige Behörde für die Sicherstellung des Katastrophenschutzes die kreisweite Einführung solcher Räumlichkeiten?
3. Sind in der Planung des Katastrophenschutzes ganze Feuerwehrgerätehäuser oder nur einzelne Räumlichkeiten als „Wärmestuben“ vorgesehen?

Wir danken für die Beantwortung unserer Fragen.

Mit freundlichen Grüßen



**Ralf Janssen**  
Vorsitzender  
Gruppe Vereinigte Wählergemeinschaften



**Patricia Gerlings-Hellmanns**  
stellvertretende Vorsitzende

Kopie an: CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP-Fraktion, AfD-Kreistagsgruppe, KTM Hayduk